

# Kurs auf Panama

Klassenzimmer unter Segel hat den Atlantik überquert

**KIEL** 32 Schülerinnen und Schüler haben sich zusammen mit einer 15-köpfigen Stammbesatzung am 16. Oktober auf den dritten Törn des Projekts „Klassenzimmer unter Segel“ auf der frisch sanierten „Thor Heyerdahl“ begeben (wir berichteten). Vom

Heimathafen Kiel aus führt die Route über Teneriffa, die kleinen Antillen St. Vincent and the Grenadines und Grenada, nach Panama und Kuba. Die Rückreise geht über die Bahamas, Bermudas und Azoren zurück nach Deutschland. Von unterwegs berichtet die

Crew des Traditionsseglers in loser Folge für unsere Leser.

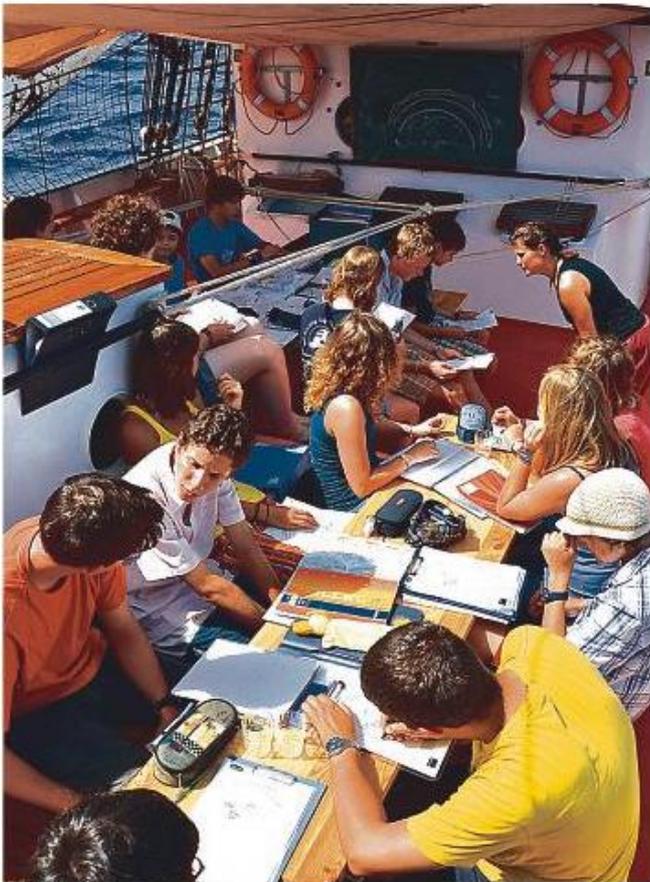
Mitte November ist die Crew voller Erwartung und Neugierde in Teneriffa aufgelaufen. Alle haben den Landaufenthalt genossen und freuen sich, dass die Reise in die neue Welt endlich startet. Direkt nach dem Ablegen wurden alle Segel gesetzt. Motiviert und glücklich verabschiedete sich die Besatzung im Abendlicht von Teneriffa. Der erste Abend auf See war für alle wieder ein besonderes Erlebnis. Auf der langen Reise über den Atlantik hat sich der Wach-, Unterrichts- und Backschafsbetrieb langsam routiniert. Je nach Wetterlage finden die Mahlzeiten und der Unterricht auf dem Hauptdeck oder in der Messe statt. Mehr und mehr wird jedoch das Hauptdeck mit Sonnensegel zum „Ess- und Unterrichtsraum“. Nach Delphinen und Walen wurden die ersten fliegenden Fische gesehen, die erste Dorade gefangen und zum Abendessen als Vorspeise (Sushi mit Zitronensaft und Sojasauce) serviert.

Auch der Schulbetrieb hat sich eingespielt, das Klassenzimmer unter Segeln wurde nach und nach mit Leben gefüllt. Vor der Kulisse der Kapverdischen Inseln wurde dann auch der Pool auf dem

Vordeck eingeweiht, der allen eine willkommene Abkühlung bot.

Am 27. November stand ein besonderes Ereignis an: Neptun und sein Gefolge kamen an Bord, um die staubgeborenen Luftatmer zu begutachten und sie durch die Atlantiktaufe (erstmalige Überquerung) in das Reich der Meere aufzunehmen. Einen weiteren Höhepunkt stellte die Schiffsübernahme durch die Schüler dar. Am 7. Dezember übernahmen Schülerkapitän Jakob Pullen aus Fürth und Schülersteuersfrau Luisa Wunderer aus München das Kommando und segelten die „Thor“ sicher nach Palm Island. Nach einer Erkundung von Union Island standen vor alle Expeditionen am Riff, schnorcheln und Kokosnüsse auf dem Programm. Projektleiter Günther Hoffmann zeigte sich begeistert: „Das Riff und die Artenvielfalt an Fischen und Korallen zog jeden in seinen Bann. Der krönende Abschluss war im Schildkrötengebiet. Bei traumhaftem Licht konnten wir jede Menge Schildkröten und Rochen beobachten.“

Am 14. Dezember lief die „Thor Heyerdahl“ in Grenada ein. Derzeit ist das KUS-Projekt bereits wieder unterwegs und steuert Panama an. sh:z



Unterricht an Deck: Unter dem Sonnensegel wird gebüffelt. KUS